



Zeichenerklärung

Art der baulichen Nutzung (§ 9 Abs. 1 Nr. 1 BauGB, § 4 BauNVO)

WA Allgemeine Wohngebiete

Maß der baulichen Nutzung (§ 9 Abs. 1 Nr. 1 BauGB, §§ 16, 18 und 19 BauNVO)

GRZ maximale Grundflächenzahl
GFZ maximale Geschossflächenzahl
II maximale Anzahl der Vollgeschosse
OK_{GRZ} hier: Oberkante Gebäude
WE Höchstzulässige Zahl der Wohnungen in Wohngebäuden

Bauweise, überbaubare und nicht überbaubare Grundstücksflächen (§ 9 Abs. 1 Nr. 2 BauGB, §§ 22 und 23 BauNVO)

EDH nur Ein- und Doppelhäuser / Hausgruppen zulässig
abgewinkelte Bauweise

Flächen für Nebenanlagen wie Stellplätze und Garagen mit ihren Einfahrten (§ 9 Abs. 1 Nr. 4 BauGB, §§ 12, 14 BauNVO)

SI Flächen für Stellplätze
SI_T Flächen für Tiefgaragen
SP Stellplatz

Vom Bauordnungsrecht abweichende Maße der Tiefe der Abstandsflächen (§ 9 Abs. 1 Nr. 2a BauGB)

Verkehrsfächern und Verkehrsfächern besonderer Zweckbestimmung (§ 9 Abs. 1 Nr. 11 BauGB)

Straßenverkehrsflächen
Straßenbegrenzungslinie
Verkehrsfächern besonderer Zweckbestimmung
Öffentliche Parkfläche
Rad- und Fußweg
Verkehrsberuhigter Bereich
Ein- und Ausfahrt

Die Führung von ober- oder unterirdischen Versorgungsanlagen und -leitungen (§ 9 Abs. 1 Nr. 13 BauGB)

unterirdische Gas-/ Wasserleitung (nicht eingemessen)
Abwasserkanal (nicht eingemessen)
Stromleitung (nicht eingemessen)
Leitungsträger zu Gunsten der Leitungsträger für den Bau- und Betrieb der entsprechenden Leitungen
Geh- und Leitungsrechte zu belastende Flächen

Bindungen für Bepflanzungen und für Erhaltung von Bäumen, Sträuchern und sonstigen Bepflanzungen sowie von Gewässern (§ 9 Abs. 1 Nr. 25a und 25b BauGB)

anzupflanzender Baum
Grenze des räumlichen Geltungsbereichs des Bebauungsplans (§ 9 Abs. 7 BauGB)
Abgrenzung unterschiedlicher Nutzung, z.B. von Baugebieten, oder Abgrenzung des Maßes der Nutzung innerhalb eines Baugebietes (§ 1 Abs. 4, § 16 Abs. 5 BauNVO)
Bemalung (verbindlich)
Flurgrenze
Flurnummer
Flurstücksnummer
vorhandene Grundstücks- und Wegeparzellen mit Grenzlinien
Höhenniveau in m ü. NN gemäß DGM 1 der Hessischen Verwaltung für Bodenmanagement und Geoinformation (HVMG); keine Einmessung
Räumlicher Geltungsbereich des Bebauungsplans Nr. 17.1.1 „Wohngebiet Oberlinden - Stadtzentrum“ (nachrichtliche Übernahme)
Fußwege (unverbundlich)
bestehende Schacht

Nutzungsstabole

BAUGEBIET	
max. Grundflächenzahl	max. Geschossflächenzahl
max. Anzahl der Vollgeschosse	Bauweise / Hausformen
OK _{GRZ}	Wohneinheiten/ Wohngebäude

Textliche Festsetzungen

- A PLANUNGSRECHTLICHE FESTSETZUNGEN** (§ 9 BauGB, § 4 BauNVO)
- 1 Ersatz bisheriger Festsetzungen**
Die bisherigen für den Geltungsbereich geltenden Festsetzungen des rechtsverbindlichen Bebauungsplans Nr. 17.1.1 „Wohngebiet Oberlinden - Stadtzentrum“ werden durch den vorliegenden Bebauungsplan ersetzt.
- 2 Art der baulichen Nutzung** (§ 9 Abs. 1 Nr. 1 BauGB i.V.m. § 1 Abs. 6 und § 4 BauNVO)
- 2.1 Allgemeines Wohngebiet**
In dem festgesetzten Allgemeinen Wohngebiet sind zulässig:
• Wohngebäude,
• die der Versorgung des Gebiets dienenden Läden, Schank- und Speisewirtschaften sowie nicht störende Handwerksbetriebe,
• Anlagen für kirchliche, kulturelle, soziale, gesundheitliche und sportliche Zwecke.
Nicht zulässig sind:
• Betriebe des Beherbergungsgewerbes,
• sonstige nicht störende Gewerbebetriebe,
• Anlagen für Verwaltungen,
• Gartenbaubetriebe,
• Tankstellen.
- 2.2 Verwertung von Niederschlagswasser**
Betriebswasseranlagen (z.B. Zisternen) sind gemäß § 13 Abs. 3 der Trinkwasserverordnung dem Kreis Offenbach formlos anzuzeigen.
- 3 Maß der baulichen Nutzung** (§ 9 Abs. 1 Nr. 1 BauGB i.V.m. § 16 bis § 20 BauNVO)
- 3.1 Höhe baulicher Anlagen**
Die maximal zulässige Höhe baulicher Anlagen ist in der Planzeichnung als Oberkante Gebäude (OK Geb.) in Metern über Normalhöhennull (NNH) festgesetzt. Als oberer Bezugspunkt für die Höhenmessung gilt die Oberkante der Dachhaut am höchsten Punkt des Gebäudes bzw. der oberste Attika-Abschluss.
- 3.2 Grundflächenzahl**
Die zulässige Grundflächenzahl (GRZ) beträgt 0,45. Diese zulässige Grundflächenzahl darf die tatsächlichen Nutzungsflächen festgesetzt. Als Vollgeschosse gelten Geschosse, die mit landesrechtlichen Vorschriften Vollgeschosse sind oder auf ihre Zahl angedreht werden.
- 3.3 Geschossflächenzahl**
Die zulässige Geschossflächenzahl beträgt 1,0. Die Geschossfläche ist nach den Außenmaßen der Gebäude in allen Vollgeschossen zu ermitteln. Bei der Ermittlung der Geschossfläche bleiben Nebenanlagen im Sinne des § 14, Balkone, Loggien, Terrassen unberücksichtigt.
- 3.4 Vollgeschosse**
Die maximal zulässige Zahl der Vollgeschosse wird durch Einschieb in der Planzeichnung bzw. der jeweiligen Nutzungsmatrix festgesetzt. Als Vollgeschosse gelten Geschosse, die nach landesrechtlichen Vorschriften Vollgeschosse sind oder auf ihre Zahl angedreht werden.
- 4 Überbaubare und nicht überbaubare Grundstücksflächen sowie Nebenanlagen** (§ 9 Abs. 1 Nr. 2 und Nr. 4 BauGB sowie § 14 und § 23 BauNVO)
Die überbaubaren Grundstücksflächen sind in der Planzeichnung zu entnehmen und durch Baugrenzen und Baulinien definiert. Einseitige Terrassen dürfen die festgesetzten Baugrenzen bis zu einer Tiefe von 2,0 m überschreiten. Nebenanlagen im Sinne des § 14 BauNVO sind auch auf den nicht überbaubaren Grundstücksflächen zulässig.
An die festgesetzten Baulinien muss herangeführt werden. Geschosse, die nach den landesrechtlichen Bestimmungen keine Vollgeschosse sind, dürfen von der Baulinie zurück bleiben (§ 23 Abs. 2 Satz 3 BauNVO). Hinweis: Abstandsflächen sind gemäß § 6 Abs. 1 Satz 2 HbO in diesen Bereichen nicht erforderlich.
- 5 Bauweise und Hausformen** (§ 9 Abs. 1 Nr. 2 BauGB i.V.m. § 22 Abs. 2 BauNVO)
Zulässig sind Einzel-, Doppelhäuser und Hausgruppen. Sie werden durch Einschieb in der Planzeichnung bzw. den überbaubaren Grundstücksflächen entsprechend räumlich differenziert festgesetzt. Für die beiden südlichen Baueinheiten wird die abgewinkelte Bauweise festgesetzt. In diesen Bereichen ist gemäß den festgesetzten Baulinien an die Grundstücksgrenzen heranzuziehen.
- 6 Abweichende Maße der Tiefe der Abstandsflächen** (§ 9 Abs. 1 Nr. 2a BauGB)
Abweichende Maße der Abstandsflächen werden durch Einschieb in der Planzeichnung zeichnerisch festgesetzt.
- 7 Flächen für Stellplätze und Garagen mit ihren Einfahrten** (§ 9 Abs. 1 Nr. 4 und Abs. 3 BauGB i.V.m. § 12 und § 14 BauNVO)
Kfz-Stellplätze und Garagen sind ausschließlich im Bereich der im Plan festgesetzten Flächen für Tiefgaragen („TG“) und den Flächen für Stellplätze („St“) zulässig.
- 8 Höchstzulässige Zahl der Wohnungen in Wohngebäuden** (§ 9 Abs. 1 Nr. 5 BauGB)
Die höchstzulässige Zahl der Wohnungen je Wohngebäude wird durch Einschieb in der Planzeichnung bzw. den überbaubaren Grundstücksflächen entsprechend räumlich differenziert festgesetzt. Ein Wohngebäude (bestehend aus zwei Haushalten), Hausgruppen und Einzelhäuser zählen jeweils als ein Wohngebäude.
- 9 Öffentliche Verkehrsfächern und Verkehrsfächern besonderer Zweckbestimmung** (§ 9 Abs. 1 Nr. 11 BauGB)
Die öffentlichen Verkehrsfächern und die Verkehrsfächern besonderer Zweckbestimmung sind in der Planzeichnung durch entsprechende Flächenangaben sowie durch die Straßenbegrenzungslinien festgesetzt.
- 10 Führung von oberirdischen oder unterirdischen Versorgungsanlagen und -leitungen** (§ 9 Abs. 1 Nr. 13 BauGB)
Ver- und Entsorgungsleitungen sind unterirdisch zu führen.
- 11 Flächen oder Maßnahmen zum Schutz, zur Pflege und zur Entwicklung von Boden, Natur und Landschaft** (§ 9 Abs. 1 Nr. 20 BauGB)
Bei der Errichtung baulicher Anlagen sind Dächer (mit Ausnahme von Solar-, Solarthermie- und Gründächern), Gebäudedächern, Nebenanlagen, Stellplätze und befestigte Flächen mit einer hellen Oberflächenabspaltung zu realisieren. Der Albedo-Wert (Grad der Reflexion) darf den Wert von 0,3 nicht unterschreiten.
Flächige Stein-, Kies-, Splitt- und Schottergärten oder -schüttungen als Element der Freizeitan- oder Gartengestaltung sowie flächige Abdeckungen mit Vlies, Folien, Textildecken und Ähnlichem sind unzulässig, soweit sie nicht dem Spritzwasserschutz am Gebäude dienen. Dem Spritzwasserschutz dienen Hausumrandungen mit einer Breite von bis zu 40 cm.
- 12 Mit Geh-, Fahr- und Leitungsrechten zu belastende Flächen** (§ 9 Abs. 1 Nr. 21 BauGB)
Die mit Leitungsrechten gekennzeichneten Flächen sind zugunsten der Allgemeinheit zu belasten. Die mit Wegerechten gekennzeichneten Flächen sind zu Gunsten der Allgemeinheit zu belasten.
- 13 Maßnahmen zum Schutz vor schädlichen Umwelteinwirkungen** (§ 9 Abs. 1 Nr. 24 BauGB)
Zum Schutz vor Beeinträchtigungen durch Licht sind zur Außenbeleuchtung ausschließlich vollabgeschirmte Leuchten, die im installierten Zustand nur unterhalb der Horizontalen abstrahlen (0° Upward Light Ratio) und Leuchtmittel mit für Insekten wirksamen Spektrum von 1600 bis 2700 Kelvin zulässig. Der Einsatz von Beleuchtungsanlagen mit wachsendem oder breitem Licht ist unzulässig. Beeinträchtigungen auf schutzbedürftige benachbarte Bereiche (z.B. Daueraufenthaltsräume) sind unzulässig.
- 14 Anpflanzungen von Bäumen, Sträuchern und sonstigen Bepflanzungen sowie Bindungen für Bepflanzungen und für die Erhaltung von Bäumen, Sträuchern und sonstigen Bepflanzungen** (§ 9 Abs. 1 Nr. 25a und 25b BauGB)
Nicht überbaute oder durch Nebenanlagen gemäß § 14 BauNVO genutzte Bereiche von Tiefgaragen und baulichen Anlagen unterhalb der Baulinien sind mit einer Vegetationsunterstützung von mindestens 60 cm zu überdecken und als Grünfläche zu gestalten, gärtnerisch anzulegen und zu erhalten. Die Grünfläche ist soweit wie möglich naturnah zu gestalten. Mindestens 80 % der Bepflanzung soll aus den Auswahlritten unter Punkt F stammen.
Für Baumplantagen in Bereichen über Tiefgaragen oder baulichen Anlagen unterhalb der Geländeoberfläche sind Pflanzungen zur Erhöhung der Substratschicht auf mindestens 100 cm mit einem Durchmesser von mindestens 150 cm zu installieren.
Je Symbol in der Planzeichnung ist mindestens ein Baum der Auswahlriten A (Punkt F) mit Bodenanlass zu pflanzen und dauerhaft zu erhalten. Es sind Hochstämme, mindestens 3 m hoch verpflanzt, mit durchgehendem Leittrieb und einem Mindeststammumfang von 16-18 cm (gemessen in einer Meter Höhe über dem Erdboden) zu verwenden. Die Standorte dürfen um bis zu 10,0 m von der Eintragung in der Planzeichnung abweichen. Abgängige Flächen sind gleichwertig zu ersetzen.
Gründächer und fach geneigte Dächer bis 10 Grad Neigung sind externiv zu begrünen und dauerhaft zu erhalten. Mindestens 80 % der Bepflanzung soll aus der Auswahlriten D unter Punkt F stammen. Die Vegetationsstrategie muss eine Mindeststärke von 10 cm aufweisen. Die Kombination von Dachbegrünungen mit Solar- und Photovoltaikanlagen sowie die Ausbildung intensiver Dachbegrünungen oder Retentions-Gründächer ist ausdrücklich zulässig. Ausprägungen der Dachbegrünung sind im Bereich notwendiger Dachaufbauten wie Schornstein, Lüftungsschächte, Wartungsflächen und -wege, etc. zulässig.
- B AUFNAHME VON AUF LANDESRECHT BERUHENDEN REGELUNGEN IN DEN BEBAUUNGSPLAN** (§ 9 Abs. 4 BauGB, § 1 BauNVO i.V.m. § 91 Hessische Bauordnung (HbO) und § 37 Abs. 4 Hessisches Wassergesetz (HWG))
- 1 Dachgestaltung** (§ 91 Abs. 1 Nr. 1 HbO)
Zulässig sind Flachdächer sowie fach geneigte Dächer bis 10 Grad Neigung.
- 2 Einfriedungen** (§ 91 Abs. 1 Nr. 3 HbO)
Zulässig sind offene Einfriedungen, z.B. aus Drahtgeflecht, Stabstift oder Streckmetall. Einfriedungen sind unterschiedlicher Art und an Zuwegungen sind bis zu einer Höhe von 1,80 m zulässig und in Abschnitten von 1,0 m durch Anpflanzungen, Begrünungen oder Materialwechsel zu gliedern. Ein vertikaler Mindestbodenabstand der Einfriedung von 0,10 m oder eine horizontale Maschenweite von 0,10 m ist in einem Abstand von mindestens 3,0 m zu gewährleisten.
Standflächen für Abfall- und Wertstoffbehälter sind gegen eine allgemeine Einsicht abzusichern. Sie sind in Bauteile einzufügen oder einzubetten oder mit Laubdecken zu umplanzen oder mit betonierte Sichtschutzwand dauerhaft zu umgeben.
- 3 Grundstückegestaltung** (§ 91 Abs. 1 Nr. 5 HbO i.V.m. § 8 Abs. 1 HbO)
Die nicht durch Haupt- und Nebenanlagen in Anspruch genommenen Grundstücksstreifen sind unversiegelt und bebauten Flächen, Stauden als Grün- und Gartenfläche zu gestalten. Hiervon sind mindestens 30 % der Flächen mit einheimischen, standortgerechten Laubbäumen zu bepflanzen. Es gilt ein Laubbäum je 50 qm, ein Strauch je 5 qm. Die nach dem bauplanungsrechtlichen Verfahren vorzunehmenden Begrünung und Anpflanzungen (mit Ausnahme der Dachbegrünungen) können zur Anrechnung gebracht werden. Mindestens 80 % der Bepflanzung soll aus den Pflanzlisten unter Punkt F stammen.

- C KENNZEICHNUNGEN** (§ 9 Abs. 5 BauGB, § 2 BauNVO)
- 1 Grundwasserbewirtschaftungsplan Hessisches Ried**
Das Vorhaben liegt im Einflussbereich des Grundwasserbewirtschaftungsplans Hessisches Ried. Die Vorgaben des Grundwasserbewirtschaftungsplans Hessisches Ried (Staatsantrag für das Land Hessen 21/1999, S. 14509 und 31/2006, S. 7204) sind zu beachten. Es wird empfohlen, die Keller- und Tiefgaragegeschosse zum Schutz vor drückendem Wasser wasserdicht auszubilden.
- D NACHRICHTLICHE ÜBERNAHMEN** (§ 9 Abs. 6 BauGB, § 2 BauNVO)
- 1 Trinkwasserschutzgebiet**
Das Plangebiet befindet sich innerhalb der Schutzzone III des im Festsetzungsverfahren befindlichen Trinkwasserschutzgebietes „WSG Trinkwasserschutzbrunnen Infraser“ (WSG-ID 433-099). Die Ver- und Gebot der Schutzzoneverordnung sind zu beachten.
- E HINWEISE**
- 1 Satzungen der Stadt Langen**
Die Satzungen der Stadt Langen (Stellplatzsatzung, Entwässerungssatzung, etc.) sind zu beachten. Die Garagen und Stellplätze betreffenden Festsetzungen werden subsidiär durch die Vorschriften der Satzung der Stadt Langen über die Herstellung von Stellplätzen und Garagen sowie Abstellplätze für Fahrräder (Stellplatzsatzung) in der zum Zeitpunkt der Bauantragstellung gültige Fassung ergänzt.
- 2 Verwertung von Niederschlagswasser**
Niederschlagswasser soll ortsnah versickert, verrieselt oder direkt oder über eine Kanalisation ohne Vermischung mit Schmutzwasser in ein Gewässer eingeleitet werden, soweit dem weder wasserrechtliche noch sonstige öffentlich-rechtliche Vorschriften noch wasserwirtschaftliche Besondere entgegenstehen (§ 55 Abs. 2 Satz 1 HWG).
Abwasser, insbesondere Niederschlagswasser, soll von der Person, bei der es anfallt, verwertet werden, wenn wasserwirtschaftliche und gesundheitliche Belange nicht entgegenstehen (§ 37 Abs. 4 Satz 1 HWG).
- 3 Betriebswasseranlagen**
Betriebswasseranlagen (z.B. Zisternen) sind gemäß § 13 Abs. 3 der Trinkwasserverordnung dem Kreis Offenbach formlos anzuzeigen.
- 4 Abfallbeseitigung**
Bei Bau-, Abriss und Erdarbeiten im Plangebiet sind die Vorgaben im Merkblatt „Entsorgung von Bauabfällen“ der Regierungspräsidium in Hessen zu beachten. Das Bauwerkblatt enthält Informationen im Hinblick auf eine ordnungsgemäße Abfallaufsorgung, Bepflanzung, Trennung und Verwertung/Beseitigung von Bauabfällen (zum Beispiel Bauabfälle, Bodenaustragsmaterial sowie gefährliche Bauabfälle, wie zum Beispiel Asbestzementplatten).
- 5 Bodenbelastungen/Altlasten**
Aus der Altlastenkarte ALTIS des Hessischen Landesamtes für Umwelt und Geologie sind für den Plangebietbereich zwei Altlasten registriert. Mit Schreiben vom 04.12.2017 hat das Regierungspräsidium Darmstadt, Abteilung Arbeitsschutz und Umwelt Darmstadt mitgeteilt, dass insgesamt aufgrund der Ergebnisse der orientierenden Untersuchungen aus dem Jahr 2017 keine weiteren Maßnahmen zur Erkundung oder Sanierung der Flächen im Sinne des BImSchG erforderlich sind. Es bestehen keine Anhaltspunkte für einen Verdacht, dass von den Flächen im derzeitigen Zustand schädliche Bodenveränderungen oder Bodenverschmutzungen durch Schadstoffe (zum Beispiel Schwermetalle oder erdberührende Belastungen für den Einzelnen oder die Allgemeinheit) ausgehen.
Generell gilt jedoch unabhängig davon, dass bei allen Baumaßnahmen, die einen Eingriff in den Boden erfordern, auf organische Aufschlüssen zu achten ist. Erkenntnis über eine Erdarbeiten Kenntnisse, die den Verdacht einer schädlichen Bodenveränderung begründen, sind diese umgehend der zuständigen Behörde, dem Regierungspräsidium Darmstadt, Abteilung Arbeitsschutz und Umwelt Darmstadt, Deutzer Platz 1/4, 5, 6, 7, 8, 9, 10, 11, 12, 13, 14, 15, 16, 17, 18, 19, 20, 21, 22, 23, 24, 25, 26, 27, 28, 29, 30, 31, 32, 33, 34, 35, 36, 37, 38, 39, 40, 41, 42, 43, 44, 45, 46, 47, 48, 49, 50, 51, 52, 53, 54, 55, 56, 57, 58, 59, 60, 61, 62, 63, 64, 65, 66, 67, 68, 69, 70, 71, 72, 73, 74, 75, 76, 77, 78, 79, 80, 81, 82, 83, 84, 85, 86, 87, 88, 89, 90, 91, 92, 93, 94, 95, 96, 97, 98, 99, 100, 101, 102, 103, 104, 105, 106, 107, 108, 109, 110, 111, 112, 113, 114, 115, 116, 117, 118, 119, 120, 121, 122, 123, 124, 125, 126, 127, 128, 129, 130, 131, 132, 133, 134, 135, 136, 137, 138, 139, 140, 141, 142, 143, 144, 145, 146, 147, 148, 149, 150, 151, 152, 153, 154, 155, 156, 157, 158, 159, 160, 161, 162, 163, 164, 165, 166, 167, 168, 169, 170, 171, 172, 173, 174, 175, 176, 177, 178, 179, 180, 181, 182, 183, 184, 185, 186, 187, 188, 189, 190, 191, 192, 193, 194, 195, 196, 197, 198, 199, 200, 201, 202, 203, 204, 205, 206, 207, 208, 209, 210, 211, 212, 213, 214, 215, 216, 217, 218, 219, 220, 221, 222, 223, 224, 225, 226, 227, 228, 229, 230, 231, 232, 233, 234, 235, 236, 237, 238, 239, 240, 241, 242, 243, 244, 245, 246, 247, 248, 249, 250, 251, 252, 253, 254, 255, 256, 257, 258, 259, 260, 261, 262, 263, 264, 265, 266, 267, 268, 269, 270, 271, 272, 273, 274, 275, 276, 277, 278, 279, 280, 281, 282, 283, 284, 285, 286, 287, 288, 289, 290, 291, 292, 293, 294, 295, 296, 297, 298, 299, 300, 301, 302, 303, 304, 305, 306, 307, 308, 309, 310, 311, 312, 313, 314, 315, 316, 317, 318, 319, 320, 321, 322, 323, 324, 325, 326, 327, 328, 329, 330, 331, 332, 333, 334, 335, 336, 337, 338, 339, 340, 341, 342, 343, 344, 345, 346, 347, 348, 349, 350, 351, 352, 353, 354, 355, 356, 357, 358, 359, 360, 361, 362, 363, 364, 365, 366, 367, 368, 369, 370, 371, 372, 373, 374, 375, 376, 377, 378, 379, 380, 381, 382, 383, 384, 385, 386, 387, 388, 389, 390, 391, 392, 393, 394, 395, 396, 397, 398, 399, 400, 401, 402, 403, 404, 405, 406, 407, 408, 409, 410, 411, 412, 413, 414, 415, 416, 417, 418, 419, 420, 421, 422, 423, 424, 425, 426, 427, 428, 429, 430, 431, 432, 433, 434, 435, 436, 437, 438, 439, 440, 441, 442, 443, 444, 445, 446, 447, 448, 449, 450, 451, 452, 453, 454, 455, 456, 457, 458, 459, 460, 461, 462, 463, 464, 465, 466, 467, 468, 469, 470, 471, 472, 473, 474, 475, 476, 477, 478, 479, 480, 481, 482, 483, 484, 485, 486, 487, 488, 489, 490, 491, 492, 493, 494, 495, 496, 497, 498, 499, 500, 501, 502, 503, 504, 505, 506, 507, 508, 509, 510, 511, 512, 513, 514, 515, 516, 517, 518, 519, 520, 521, 522, 523, 524, 525, 526, 527, 528, 529, 530, 531, 532, 533, 534, 535, 536, 537, 538, 539, 540, 541, 542, 543, 544, 545, 546, 547, 548, 549, 550, 551, 552, 553, 554, 555, 556, 557, 558, 559, 560, 561, 562, 563, 564, 565, 566, 567, 568, 569, 570, 571, 572, 573, 574, 575, 576, 577, 578, 579, 580, 581, 582, 583, 584, 585, 586, 587, 588, 589, 590, 591, 592, 593, 594, 595, 596, 597, 598, 599, 600, 601, 602, 603, 604, 605, 606, 607, 608, 609, 610, 611, 612, 613, 614, 615, 616, 617, 618, 619, 620, 621, 622, 623, 624, 625, 626, 627, 628, 629, 630, 631, 632, 633, 634, 635, 636, 637, 638, 639, 640, 641, 642, 643, 644, 645, 646, 647, 648, 649, 650, 651, 652, 653, 654, 655, 656, 657, 658, 659, 660, 661, 662, 663, 664, 665, 666, 667, 668, 669, 670, 671, 672, 673, 674, 675, 676, 677, 678, 679, 680, 681, 682, 683, 684, 685, 686, 687, 688, 689, 690, 691, 692, 693, 694, 695, 696, 697, 698, 699, 700, 701, 702, 703, 704, 705, 706, 707, 708, 709, 710, 711, 712, 713, 714, 715, 716, 717, 718, 719, 720, 721, 722, 723, 724, 725, 726, 727, 728, 729, 730, 731, 732, 733, 734, 735, 736, 737, 738, 739, 740, 741, 742, 743, 744, 745, 746, 747, 748, 749, 750, 751, 752, 753, 754, 755, 756, 757, 758, 759, 760, 761, 762, 763, 764, 765, 766, 767, 768, 769, 770, 771, 772, 773, 774, 775, 776, 777, 778, 779, 780, 781, 782, 783, 784, 785, 786, 787, 788, 789, 790, 791, 792, 793, 794, 795, 796, 797, 798, 799, 800, 801, 802, 803, 804, 805, 806, 807, 808, 809, 810, 811, 812, 813, 814, 815, 816, 817, 818, 819, 820, 821, 822, 823, 824, 825, 826, 827, 828, 829, 830, 831, 832, 833, 834, 835, 836, 837, 838, 839, 840, 841, 842, 843, 844, 845, 846, 847, 848, 849, 850, 851, 852, 853, 854, 855, 856, 857, 858, 859, 860, 861, 862, 863, 864, 865, 866, 867, 868, 869, 870, 871, 872, 873, 874, 875, 876, 877, 878, 879, 880, 881, 882, 883, 884, 885, 886, 887, 888, 889, 890, 891, 892, 893, 894, 895, 896, 897, 898, 899, 900, 901, 902, 903, 904, 905, 906, 907, 908, 909, 910, 911, 912, 913, 914, 915, 916, 917, 918, 919, 920, 921, 922, 923, 924, 925, 926, 927, 928, 929, 930, 931, 932, 933, 934, 935, 936, 937, 938, 939, 940, 941, 942, 943, 944, 945, 946, 947, 948, 949, 950, 951, 952, 953, 954, 955, 956, 957, 958, 959, 960, 961, 962, 963, 964, 965, 966, 967, 968, 969, 970, 971, 972, 973, 974, 975, 976, 977, 978, 979, 980, 981, 982, 983, 984, 985, 986, 987, 988, 989, 990, 991, 992, 993, 994, 995, 996, 997, 998, 999, 1000.

- F PFLANZEMPFEHLUNGSLISTE**
- 1 Vorbemerkung**
Alle Bepflanzungen sollen gemäß DIN 18916 und DIN 18917 fachgerecht durchgeführt, gemäß DIN 18919 gepflegt und dauerhaft erhalten werden.
- 2 Auswahlriten A - Heimische Bäume**
Die mit einem „K“ gekennzeichneten Arten werden als besonders klimaverträgliche Bäume für die Verwendung als Straßenbäume empfohlen. Nicht heimische Arten sind mit „*“ gekennzeichnet.
- 2.1 Bäume über 20 m Wuchshöhe (1. Ordnung), Straßenbäume (K = Klimatoralante Bäume)** (§ 9 Abs. 6 BauGB, § 2 BauNVO)
- | | |
|----------------------------------|-------------------------------|
| K Feldahorn | Acer campestris |
| K Spitzahorn | Acer platanoides |
| K Hänubuche | Carpinus betulus |
| K Säulen-Hänubuche | Carpinus betulus „Fastigiata“ |
| K Eberesche | Crataegus monogyna „Stricta“ |
| K Stieleiche | Quercus robur |
| K Traubeneiche | Quercus petraea |
| K Winterlinde | Tilia cordata |
| K Silberlinde | Tilia tomentosa „Brabant“ |
| K Holländische Linde/Kaiserlinde | Tilia x europaea „Palidra“ |
- 2.2 Bäume 10 bis 20 m Wuchshöhe (2. Ordnung)**
- | | |
|----------------------------|----------------------------------|
| K Feldahorn | Acer campestris |
| K Spitzahorn | Acer platanoides „Emerald Queen“ |
| K Säulenbäume | Carpinus betulus „Fastigiata“ |
| K Säulenbäume | Crataegus monogyna „Stricta“ |
| K Säuleneiche | Quercus robur „Fastigiata“ |
| K Mehlbeere | Sorbus aria „Magnifica“ |
| K Schmalblättrige Stadulme | Ulmus x hollandica „Lobel“ |
| K Rebma-Ulme | Ulmus „Rebma“ |
| K Regal-Ulme | Ulmus „Regal“ |
- 2.3 Bäume unter 10 m Wuchshöhe (3. Ordnung)**
- | | |
|-------------------------|--------------------------------------|
| K Dreieckzahorn | Acer buergerianum |
| K Säulen-Ahorn | Acer platanoides „Columnar“ |
| K Baumartige Felembäume | Ambrosia artemisiifolia „Robin Hill“ |
| K Apfelbaum* | Crataegus laevigata „Pauls Scarlet“ |
| K Rötter | Crataegus monogyna „Stricta“ |
| K Weibdom | Malus speciosa |
| Zier-Apfel* | Malus speciosa „Vanessa“ |
| K Eisenholzbaum | Prunus serotina |
| Kilbuck-Kirsche* | Prunus spinosa |
| Winter-Kirsche* | Prunus spinosa |
| Birne | Prunus spinosa |
| Echte Mehlbeere | Prunus spinosa |
- 3 Auswahlriten B - Sträucher und Hecken**
- 3.1 Sträucher und freiwachsende Hecken**
Strauchpflanzungen sind mit leichten Sträuchern (Höhe mindestens 80-100 cm) vorzunehmen. Flächenhafte Pflanzungen sind mindestens 1 Stück pro 3 qm, innerförmige Anpflanzungen (freiwachsende Hecken) mit mindestens 1 Stück pro 1,50 m Länge.
- | | |
|----------------------|---------------------|
| Echte Felsenbirne | Amanellier ovalis |
| Eingriffener Weibdom | Crataegus laevigata |
| Hasselbusch | Corylus avellana |
| Kornelkirsche | Cornus mas |
| Kornelröhre | Cornus sanguinea |
| Pflaumentriebe | Euonymus europaeus |
| Faulbaum | Fraxinus alba |
| Liguster | Ligustrum vulgare |
| Rote Heckenkirsche | Lonicera xylosteum |
| Schneeball | Philadelphus |
| Schlehe | Prunus spinosa |
| Hundrose | Rosa carina |
| Rosenarten | Rosa species |
| Weide | Salix-Arten |
| Schwarzer Holunder | Sambucus nigra |
| Traubenholunder | Sambucus racemosa |
| Schneeball | Viburnum opulus |
- 3.2 Geschnittene Hecken**
Heckenpflanzungen sind mit leichten Sträuchern (Höhe mindestens 60-80 cm) mit mindestens 2 Stück pro 1 m Länge vorzunehmen.
- | | |
|------------|-------------------|
| Feld-Ahorn | Acer campestris |
| Hänubuche | Carpinus betulus |
| Rothbuche | Fagus sylvatica |
| Liguster | Ligustrum vulgare |
| Eibe | Taxus baccata |
- 4 Auswahlriten C - Kletterpflanzen**
- 4.**